

## Am ersten Unterrichtstag durch die Klassenleiter durchzuführende Belehrungen für die Schüler

### **Kennen und Einhalten der Hausordnung, geltende Regeln und Verbote:**

- Handynutzung (Handy aus! Kein Vibrieren, kein Ping, kein Pong - AUS!)
- keine anderen elektronischen Geräte wie Smartwatches, Spielekonsolen, mp3-Player, Musikboxen, Kopfhörer oder Notebooks, eigene Tablet-PCs.
- keine Rollschuhe, keine Boards.
- kein Bottleflip
- Einkaufen auf Unterrichtswegen (z.B. zum Sport) für die Klassen 5,6 ist untersagt.
- Das Betreten der Rasenflächen am Schulgelände und auf dem Gessingplatz ist verboten.
- Das Hinauswerfen von Gegenständen aus den Fenstern ist verboten
- Beim Lüften ist immer darauf zu achten, dass die Fenster in den Pausen nur angeklappt sein dürfen.
- Den Anordnungen der Schülersaufsicht ist Folge zu leisten.
  
- Verhalten im Umgang mit sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, Instagram, TikTok und WhatsApp (Datenschutzrichtlinien in Deutschland)
- besonders wichtig der Umgang mit Fotos und Videoclips
- Warnen vor Filmaufnahmen im Unterricht !! Hinweis auf Konsequenzen
  
- Verhalten im Schulgebäude, pfleglicher Umgang mit den Einrichtungsgegenständen der Schule
- bei mutwilliger Sachbeschädigung haftet der Verursacher in voller finanzieller Höhe gegenüber dem Schulträger
- Nach wie vor erhöhte Vorsicht beim Überqueren der Albertstraße durch erhöhtes Verkehrsaufkommen
- Aufenthalt der Fahrschüler vor Unterrichtsbeginn am Morgen nur in den zugewiesenen Räumen (003)
- Das Betreten der angrenzenden Grundstücke des ehem. Ärztehauses und der Garagen Nähe Pennymarkt ist verboten.
- Verhalten in den Klassenräumen
  - Bänke nicht an die Wand oder an die Heizkörper stoßen, auf malerische Instandhaltung der Klassenräume und die damit verbundenen Kosten hinweisen.
  - Das Herumwerfen von Gegenständen aller Art ist verboten!
  - Ohne Aufforderung durch den Lehrer sind die Smartpanels und Whiteboards TABU! Tafeldienst ist der Lehrer !
- Es gilt das Kinder- und Jugendschutzgesetz, Alkohol, Drogen und Rauchen im gesamten Schulgelände verboten, gleiches gilt für Energiedrinks. (Zum Schulgelände gehört auch die Albertstraße, die R.Breitscheid-straße vor der Schule und der Fußweg am Gessingplatz)
- Schulbücher einschlagen innerhalb einer Woche, Klassenleiter kontrolliert, trägt in Klassenbuch ein.
- Erläutern der Richtlinien über die einheitliche Notenfindung, geltender Bewertungsmaßstab
  
- Verhalten an Bushaltestellen, in öffentlichen Verkehrsmitteln und auf dem Schulweg

- (ausdrücklich darauf hinweisen, dass Sitze nicht mit Taschen blockiert werden.
- Verhalten in Ausfall- und Freistunden bzw. Randstunden,
  - Arbeits- und Brandschutz, erste Hilfe, Fluchtplan
  - Verhalten bei Katastrophenalarm
  - Unfälle, auch geringfügiger Art sind im Sekretariat zu melden
  - Verfahrensweise bei Krankheit bzw. Verspätungen zum Unterricht
  - Verfahrensweise bei Freistellungen:  
In jedem Fall ist ein schriftlicher Antrag **beim Klassenleiter** zu stellen. Bis zu einem ganzen Tag genehmigt der Kl selbst, bei mehr als einem Tag kurzes Votum (befürwortet oder nicht befürwortet) vom Kl auf Antrag und Weitergabe an Sl.
  - Schüler der 5. Klasse dürfen nicht mit dem Rad zur Schule kommen. Schüler ab der 6. Klasse müssen eine schriftliche Genehmigung der Eltern abgeben, wenn sie mit dem Fahrrad zur Schule kommen, holen sich bei H. Hennig einen Slip für den Fahrradkäfig. Sorgsamer Umgang mit der Tür! (Bei Zuwiderhandlung Abstellverbot!)
  - Schüler der neunten und zehnten Klassen unterschreiben die Belehrung (beiliegende Liste) über das Verhalten außerhalb des Schulgeländes in der großen Pause. Die Liste ist beim Sl nach Vollständigkeit abzugeben.
  - Schüler der 9. und 10. Klassen, die mit dem Moped zur Schule kommen, benötigen dafür eine Genehmigung nach persönlichem Gespräch mit der Schulleitung (Herrn Hennig) und stellen die Mopeds grundsätzlich an der Zaunseite auf dem Hof ab (Feuerwehr braucht im Notfall den Einfahrtsradius)
  - Schüler sollen, falls der Klassenraum nicht in ordnungsgemäßem Zustand ist, diesen nicht betreten und dafür sorgen (Ordnungsdienst oder Klassensprecher), dass der vorhergehende Lehrer bzw. die vorhergehende Klasse diesen Mangel erst beseitigt.
  - Belehrung zum Verhalten in den Räumen des Anbaus führen die entsprechenden Fachlehrer durch.
  - Folgende Bereiche werden weiterhin videoüberwacht und aufgezeichnet:
    - Eingangsbereiche vorn und Wirtschaftseingang
    - große Pausenfläche
    - Fahrradständerkäfig
  - Achtung vor der Arbeit und Zimmerausgestaltung anderer! Hände weg von Wandzeitungen, Pinwänden, Gegenständen usw.!
  - Schwamm-Schlachten, Gebrauch von Zeichengeräten während der Pause usw. sind tabu!!
  - Verhalten auf den Toiletten (mutwillige Verschmutzung und Sachbeschädigung zieht Schulausschluss nach sich! Auch auf Toiletten Handyverbot!)

**Die Belehrungen sind im Klassenbuch einzukleben und aktenkundig zu machen !**

  
Klaffenbach, Sl